

---

## **AMTSBLATT DER STADT HÜCKELHOVEN**

INHALT:

### **Bekanntmachungen betreffend:**

1. 29. Änderung der Gebührensatzung für die Abfallentsorgung
2. 37. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung
3. 4. Satzung der Stadt Hückelhoven zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Friedhöfe und Friedhofshallen in der Stadt Hückelhoven (Friedhofsgebührensatzung) vom 11.12.2009
4. Bebauungsplan 5-044-0, Hilfarth, Am Kiespley;  
hier: Inkrafttreten
5. Bebauungsplan 2-076-0, Baal, Ausbau Krefelder Straße;  
hier: Inkrafttreten
6. Bebauungsplan 7-087-0, Kleingladbach, Stephanusstraße;  
hier: Offenlage
7. Bebauungsplan 1-130-0, Hückelhoven, Brassertstraße;  
hier: Offenlage

8. Auslegung des Beteiligungsberichtes der Stadt Hückelhoven gem. § 117 GO NW
9. Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises der Stadt Hückelhoven
10. Angaben gem. § 2 Abs. 1 der Ehrenordnung des Rates der Stadt Hückelhoven vom 28.10.2009
11. Einladung der Jagdgenossenschaft Ratheim I zur Genossenschaftsversammlung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Ratheim I am Freitag, 30. Januar 2015, um 19.00 Uhr im Gasthaus „Jägerhof“ in Ratheim, Ratheimer Markt 9
12. Einladung der Jagdgenossenschaft Brachelen zur Genossenschaftsversammlung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Brachelen am Donnerstag, 29. Januar 2015, um 20.00 Uhr in die Gaststätte „Kaisersaal“ in Hückelhoven-Brachelen, Hauptstraße 92

**Die Stadtverwaltung Hückelhoven wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2015!**

**HERAUSGEBER DES AMTSBLATTES IST DER  
BÜRGERMEISTER DER STADT HÜCKELHOVEN**

**BEZUGSMÖGLICHKEITEN UND BEDINGUNGEN:**

**Kostenlos erhältlich:**

- an der Information des Stadtbüros der Stadtverwaltung Hückelhoven, Parkhofstraße 76, Eingang Breteuilplatz
- abrufbar auf der Homepage der Stadtverwaltung Hückelhoven unter der Rubrik „Aktuelles/Amtsblatt“

**Es kann auch gegen Erstattung der Portokosten abonniert werden.**

**Das Amtsblatt ist einzeln zu beziehen.**

**Die Bestellung ist an die Stadtverwaltung Hückelhoven, Hauptamt, Parkhofstraße 76, 41836 Hückelhoven, zu richten.**

## 29. Änderungssatzung der Stadt Hückelhoven vom 11.12.2014

zur Gebührensatzung der Stadt Hückelhoven für die Abfallentsorgung vom 18.12.1975 in der Fassung der Änderungssatzung vom 12.12.2013.

Aufgrund

- der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.7.1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Dezember 2013 (GV. NRW. S 878),
- der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NW) vom 21. Oktober 1969 (GV. NW S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.12.2011 (GV. NRW. S.687) und
- der Satzung über die Abfallentsorgung der Stadt Hückelhoven vom 15.12.2010 in der Fassung vom 05.07.2012

hat der Rat der Stadt Hückelhoven in seiner Sitzung am 10.12.2014 folgende Satzung beschlossen:

### Artikel 1

#### Änderung der Gebührensatzung für die Abfallentsorgung

§ 3 der Gebührensatzung der Stadt Hückelhoven für die Abfallentsorgung vom 18.12.1975 in der Fassung der Änderungssatzung vom 12.12.2013 wird wie folgt neu gefasst:

#### „ § 3 Gebührenmaßstab und Gebührenhöhe

- (1) Die Hausmüllgebühren werden nach der Zahl und der Behältergröße und der auf dem Grundstück aufgestellten Abfallbehälter sowie der Häufigkeit der Abfuhr berechnet.

Die Gebühr beträgt:

Für Abfallgefäße in der Größe 60 l – 240 l (MGB)

bei 14-täglicher Abfuhr

|    |                   |          |          |
|----|-------------------|----------|----------|
| a) | für ein 60 l MGB  | jährlich | 86,69 €  |
| b) | für ein 80 l MGB  | jährlich | 115,58 € |
| c) | für ein 120 l MGB | jährlich | 173,37 € |
| d) | für ein 240 l MGB | jährlich | 346,74 € |

bei 4-wöchentlicher Abfuhr

|    |                   |          |          |
|----|-------------------|----------|----------|
| a) | für ein 60 l MGB  | jährlich | 43,34 €  |
| b) | für ein 80 l MGB  | jährlich | 57,79 €  |
| c) | für ein 120 l MGB | jährlich | 86,69 €  |
| d) | für ein 240 l MGB | jährlich | 173,37 € |

Für Abfallbehälter in der Größe 770l und 1.100 l (Container)

bei wöchentlicher Abfuhr

|    |                             |          |            |
|----|-----------------------------|----------|------------|
| a) | für einen 770 l Container   | jährlich | 2.224,93 € |
| b) | für einen 1.100 l Container | jährlich | 3.178,47 € |

bei 14-täglicher Abfuhr

|    |                             |          |            |
|----|-----------------------------|----------|------------|
| a) | für einen 770 l Container   | jährlich | 1.112,46 € |
| b) | für einen 1.100 l Container | jährlich | 1.589,23 € |

bei monatlicher Abfuhr

|    |                             |          |          |
|----|-----------------------------|----------|----------|
| a) | für einen 770 l Container   | jährlich | 513,44 € |
| b) | für einen 1.100 l Container | jährlich | 733,49 € |

(2) Der Festpreis für den schwarzen Restmüllsack beträgt 5,17 €

(3) Der gelbe Sack ist gebührenfrei.

(4) Die Gebühr für die Biotonne beträgt

|    |                   |          |         |
|----|-------------------|----------|---------|
| a) | für ein 60 l MGB  | jährlich | 37,40 € |
| b) | für ein 120 l MGB | jährlich | 60,15 € |
| c) | für ein 240 l MGB | jährlich | 97,65 € |

Bei Änderung der Biotonnen-Gefäßgröße wird für den Gefäßtausch eine einmalige Gebühr in Höhe von 15,00 € festgesetzt.“

## Artikel 2

### In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am 01.01.2015 in Kraft.

### Bekanntmachungsanordnung:

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der geltenden Fassung beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn, dass

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren nicht durchgeführt wurde,
- b) diese Satzung nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden ist,
- c) der Bürgermeister den Satzungsbeschluss vorher beanstandet hat oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel gegenüber der Stadt gerügt und dabei verletzte Rechtsvorschriften und die Tatsache bezeichnet worden ist, die den Mangel ergibt.

Hückelhoven, den 11.12.2014



Bernd Jansen  
Bürgermeister

## **37. Änderungssatzung der Stadt Hückelhoven vom 11.12.2014**

zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Hückelhoven vom 15.12.1972 in der Fassung der 36. Änderungssatzung vom 18.07.2013.

Aufgrund

- der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Dezember 2013 (GV.NRW. S.878),
- der §§ 1, 2, 4, 6 bis 8 und 10 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21.10.1969 (GV NW S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.12.2011 (GV NRW S. 687),
- und der §§ 53 c , 65 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1995 (GV. NRW. 1995, S. 926), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. März 2013 (GV. NRW. S. 133),

hat der Rat der Stadt Hückelhoven in seiner Sitzung am 10.12.2014 folgende Satzung beschlossen:

### **Artikel 1**

#### **Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung**

1. § 3 Abs. 5 wird wie folgt neu gefasst:

„Grundstücke, auf denen nur Garagen oder Stellplätze gebaut werden dürfen, gelten als eingeschossig bebaubare Grundstücke.  
Grundstücke, die im Bebauungsplan als Gemeindebedarfsflächen ohne Festsetzung der Geschoszahl ausgewiesen oder bebaubar sind, werden als zweigeschossige bebaubare Grundstücke angesetzt. Gemeinbedarfsflächen, die nach ihrer Zweckbestimmung im Wesentlichen in einer Ebene genutzt werden, insbesondere Friedhöfe, Freibäder und Sportplätze, gelten als eingeschossig bebaubare Grundstücke.“

2. § 9 a Abs. 10 wird wie folgt neu gefasst:

„Die Benutzungsgebühr für die Schmutzwasserableitung beträgt pro cbm Abwasser  
3,47 €.“

3. § 11 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Gebühren- bzw. abgabepflichtig sind

**„Abl. Hü. 2014, Nr. 20, S. 235“**

- a) der Eigentümer, wenn ein Erbbaurecht bestellt ist der Erbbauberechtigte,
- b) der Inhaber eines auf dem Grundstück befindlichen Betriebes,
- c) der Nießbraucher oder sonstige zur Nutzung des Grundstückes dinglich Berechtigte, des Grundstückes, von dem die Benutzung der Entwässerungsanlage ausgeht.
- d) der Straßenbaulastträger für die Straßenoberflächenentwässerung.

Mehrere Gebühren- bzw. Abgabepflichtige sind Gesamtschuldner.

Die Gebühr ruht als öffentliche Last auf dem Grundstück, im Falle des Abs. 2 Satz 3 auf dem Erbbaurecht.“

## **Artikel 2**

### **In-Kraft-Treten**

Die Satzung tritt am 01.01.2015 in Kraft.

### **Bekanntmachungsanordnung:**

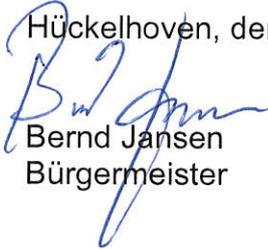
Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der geltenden Fassung beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn, dass

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren nicht durchgeführt wurde,
- b) diese Satzung nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden ist,
- c) der Bürgermeister den Satzungsbeschluss vorher beanstandet hat oder

- d) der Form- oder Verfahrensmangel gegenüber der Stadt gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden ist, die den Mangel ergibt.

Hückelhoven, den 11.12.2014



Bernd Jansen  
Bürgermeister

**4. Satzung der Stadt Hückelhoven vom 11.12.2014  
zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung  
der Friedhöfe und Friedhofshallen in der Stadt Hückelhoven  
(Friedhofsgebührensatzung) vom 11.12.2009**

Aufgrund des § 4 des Gesetzes über das Friedhofs- und Bestattungswesen (Bestattungsgesetz - BestG NRW) vom 17. Juni 2003 (GVBl. NRW S. 313), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.07.2014 (GV. NRW. S. 405), und § 7 Abs. 2 in Verbindung mit § 41 Abs. 1 Satz 2 Buchstabe f der Gemeindeordnung NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GVBl. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2013 (GV. NRW. S. 878), und den §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21. Oktober 1969 (GV. NW. S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.12.2011 (GV. NRW. S. 687), hat der Rat der Stadt Hückelhoven in seiner Sitzung am 10.12.2014 folgende Satzung beschlossen:

**Artikel 1**

Die Satzung der Stadt Hückelhoven über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Friedhöfe und Friedhofshallen in der Stadt Hückelhoven (Friedhofsgebührensatzung) vom 11.12.2009 in der Fassung der 3. Änderungssatzung vom 12.12.2013 wird wie folgt geändert:

1. § 2 wird wie folgt gefasst:

„§ 2

Gebühren für die Zuweisung einer Reihengrabstätte/Urnenreihengrabstätte

Für die Zuweisung einer Reihengrabstätte bzw. Urnenreihengrabstätte werden folgende Gebühren erhoben:

- |     |   |                   |
|-----|---|-------------------|
| (1) | Für Verstorbene bis zum 5. vollendeten Lebensjahr und Leibesfrüchte             | <b>318,79 €</b>   |
| (2) | Für Verstorbene ab vollendetem 5. Lebensjahr (Reihengrab ohne angrenzendem Weg) | <b>609,41 €</b>   |
| (3) | Für Verstorbene ab vollendetem 5. Lebensjahr (Reihengrab mit angrenzendem Weg)  | <b>685,47 €</b>   |
| (4) | Urnenreihengrabstätte   | <b>326,46 €</b>   |
| (5) | Wiesengrabstätte (Erdbestattungen)  | <b>1.598,67 €</b> |
| (6) | Wiesengrabstätte (Urnenbestattungen)  | <b>584,75 €</b>   |

## 2. § 2a wird wie folgt gefasst:

## „§ 2a

Gebühr für die Bereitstellung einer namenlosen Grabstätte  
oder Verstreuung auf einem Aschenstreufeld

Für die Bereitstellung einer namenlosen Grabstätte und die Verstreuung auf einem Aschenstreufeld werden folgende Gebühren erhoben:

|     |  |                  |
|-----|--|------------------|
| (1) | Namenlose Grabstätte für Erdbestattungen   | <b>609,41 €</b>  |
| (2) | Namenlose Grabstätte für Urnenbestattungen | <b>185,66 €</b>  |
| (3) | Verstreuung auf einem Aschenstreufeld      | <b>135,80 €“</b> |

## 3. § 3 wird wie folgt gefasst:

## „§ 3

## Gebühren für die Verleihung einer Wahlgrabstätte

Für die Verleihung eines Nutzungsrechtes an einer Wahlgrabstätte werden folgende Gebühren erhoben:

|     |  |                   |
|-----|--|-------------------|
| (1) | Für die Verleihung des Nutzungsrechtes an einer Wahlgrabstätte (ohne Pflegestreifen) in der Nummernfolge des Belegungsplanes als Flachgrab (1 Bestattungsmöglichkeit) bzw. Tiefgrab (2 Bestattungsmöglichkeiten) | <b>1.240,26 €</b> |
|-----|--|-------------------|

Die Nummernfolge gilt als eingehalten, wenn die gewünschte Anzahl von Wahlgrabstätten in der begonnenen Gräberreihe nicht mehr vorhanden ist und deshalb eine neue Reihe angefangen werden muss.

|     |   |                   |
|-----|---|-------------------|
| (2) | Für die Verleihung des Nutzungsrechtes an einer Wahlgrabstätte (mit Pflegestreifen) in der Nummernfolge des Belegungsplanes als Flachgrab (1 Bestattungsmöglichkeit) bzw. Tiefgrab (2 Bestattungsmöglichkeiten) | <b>1.562,40 €</b> |
|-----|---|-------------------|

Die Nummernfolge gilt als eingehalten, wenn die gewünschte Anzahl von Wahlgrabstätten in der begonnenen Gräberreihe nicht mehr vorhanden ist und deshalb eine neue Reihe angefangen werden muss.

- |     |  |                   |
|-----|--|-------------------|
| (3) | Für die Verleihung des Nutzungsrechtes an einer Wahlgrabstätte außerhalb der Nummernfolge des Belegungsplanes als Flachgrab (1 Bestattungsmöglichkeit) bzw. Tiefgrab (2 Bestattungsmöglichkeiten)                      | <b>1.240,26 €</b> |
|     | Für die erstmalige Verleihung des Nutzungsrechtes an einer Wahlgrabstätte außerhalb der Nummernfolge des Belegungsplanes wird eine zusätzliche Verwaltungsgebühr gemäß § 10 erhoben.                                   |                   |
| (4) | Für die Verleihung des Nutzungsrechtes an einer Wahlgrabstätte (mit Pflegestreifen) außerhalb der Nummernfolge des Belegungsplanes als Flachgrab (1 Bestattungsmöglichkeit) bzw. Tiefgrab (2 Bestattungsmöglichkeiten) | <b>1.562,40 €</b> |
|     | Für die erstmalige Verleihung des Nutzungsrechtes an einer Wahlgrabstätte außerhalb der Nummernfolge des Belegungsplanes wird eine zusätzliche Verwaltungsgebühr gemäß § 10 erhoben.                                   |                   |
| (5) | Für die Verleihung des Nutzungsrechtes an einer Urnenwahlgrabstätte  | <b>514,19 €</b>   |
| (6) | Für die Verleihung des Nutzungsrechtes an einer Wiesengrabstätte für Erdbestattungen ohne Gestaltungsstreifen  | <b>2.063,98 €</b> |
| (7) | Für die Verleihung des Nutzungsrechtes an einer Wiesengrabstätte für Erdbestattungen mit Gestaltungsstreifen   | <b>2.109,65 €</b> |
| (8) | Für die Verleihung des Nutzungsrechtes an einer Wiesengrabstätte für Urnenbestattungen   | <b>584,75 €“</b>  |

4. § 6 Abs. 1 wird wie folgt gefasst:

„(1) Die Beerdigungsgebühren betragen:

1. für die Beerdigung in einem Reihengrab:

- |    |   |                 |
|----|---|-----------------|
| a) | bei Personen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr und Leibesfrüchten | <b>128,80 €</b> |
| b) | bei Personen ab dem vollendeten 5. Lebensjahr                     | <b>349,97 €</b> |

|   |                 |
|---|-----------------|
| 2. für die Beerdigung in einem Wahlgrab:                          |                 |
| a) bei einem Wahlgrab als Flachgrab                               | <b>349,97 €</b> |
| b) bei einem Wahlgrab als Tiefgrab<br>(für das obere Grab)        | <b>349,97 €</b> |
| c) bei einem Wahlgrab als Tiefgrab<br>(für das untere Grab)       | <b>375,47 €</b> |
| 3. Gebühr für die Herstellung einer<br>Urnengrabstätte            | <b>95,98 €</b>  |
| 4. Gebühr für eine Aschenverstreung auf einem<br>Aschenstreu Feld | <b>42,68 €</b>  |

## **Artikel 2**

Diese Satzung tritt am 01.01.2015 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung:

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der geltenden Fassung beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn, dass

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren nicht durchgeführt wurde,
- b) diese Satzung nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden ist,
- c) der Bürgermeister den Satzungsbeschluss vorher beanstandet hat oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel gegenüber der Stadt gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden ist, die den Mangel ergibt.

Hückelhoven, 11.12.2014

  
Bernd Jansen  
Bürgermeister

# Bekanntmachung

## **Teilaufhebung des Bebauungsplans 5-044-0, Hilfarth, Am Kiespley; hier: Inkrafttreten**

Der Rat der Stadt Hückelhoven hat am 10.12.2014 die Teilaufhebung des Bebauungsplans „5-044-0, Hilfarth, Am Kiespley“ gemäß § 10 des Baugesetzbuches - BauGB - vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der derzeit gültigen Fassung als Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich des vorgenannten Bebauungsplanes ist aus dem beigefügten Kartenauszug ersichtlich.

Die Teilaufhebung des Bebauungsplans „5-044-0, Hilfarth, Am Kiespley“ sowie die Begründung und die zusammenfassende Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB werden vom Tage der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung bei der Stadt Hückelhoven, Rathaus, Amt für Stadtplanung und Gebäudemanagement (Fachbereich Stadtplanung), Parkhofstraße 76 (Eingang Breteuilplatz), Zimmer 3.09, während folgender Zeiten zur Einsicht bereitgehalten:

|                                 |                                 |
|---------------------------------|---------------------------------|
| <b>montags bis freitags von</b> | <b>08.00 Uhr bis 12.00 Uhr,</b> |
| <b>montags von</b>              | <b>14.00 Uhr bis 16.00 Uhr,</b> |
| <b>donnerstags von</b>          | <b>14.00 Uhr bis 17.30 Uhr.</b> |

Über den Inhalt des Planes, der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

### Hinweise:

#### I. Fälligkeit und Erlöschen von Entschädigungsansprüchen nach den §§ 39 bis 42 BauGB in der oben genannten Fassung

##### I.1 Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigungen verlangen, wenn die im

§ 39 BauGB (Vertrauensschaden)

§ 40 BauGB (Entschädigung in Geld oder durch Übernahme)

§ 41 Abs. 1 BauGB (Entschädigung bei Begründung von Geh-, Fahr- und Leitungsrechten)

§ 41 Abs. 2 BauGB (Entschädigung bei Bindung für Bepflanzungen)

§ 42 BauGB (Entschädigung bei Änderung oder Aufhebung einer zulässigen Nutzung)

bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruches dadurch herbeiführen, dass er die Leistung zur Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt.

I.2 Der Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird. Maßgebend ist der Ablauf des Kalenderjahres, in dem die unter I.1 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind (§ 44 Abs. 4 BauGB).

II. Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften sowie Frist für deren Geltendmachung (§§ 214 und 215 BauGB in der oben genannten Fassung)

Unbeachtlich werden gemäß § 215 BauGB

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1 - 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt Hückelhoven unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

III. Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung

Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom 14.07.1994 in der derzeit gültigen Fassung kann gegen diesen Bebauungsplan nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Hückelhoven vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Die Teilaufhebung des Bebauungsplans „5-044-0, Hilfarth, Am Kiespley“, Ort und Zeit der Einsichtnahme sowie die aufgrund des Baugesetzbuches und der Gemeindeordnung erforderlichen Hinweise werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

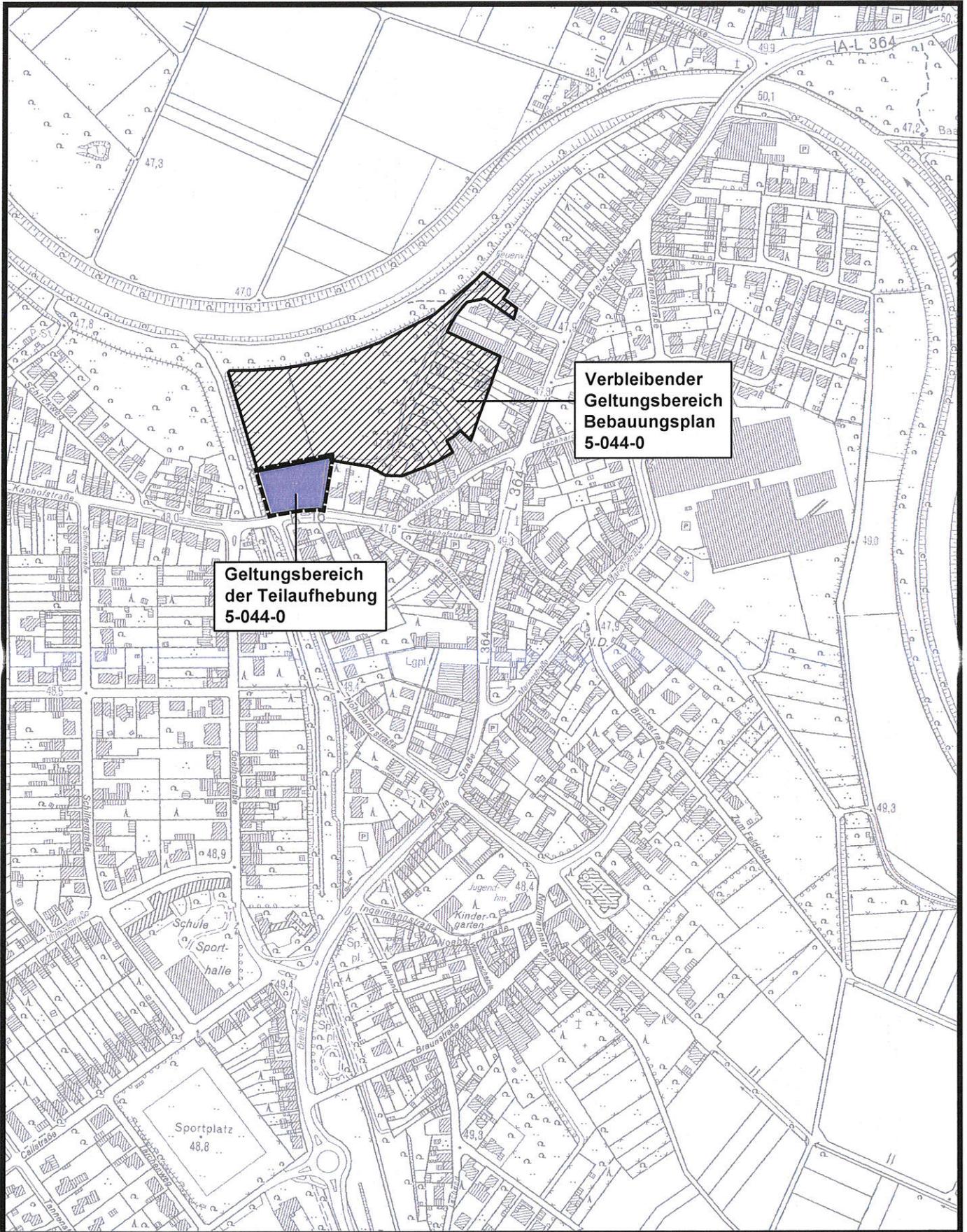
Mit dieser Bekanntmachung wird die Teilaufhebung des Bebauungsplans „5-044-0, Hilfarth, Am Kiespley“ gem. § 10 (3) BauGB in der oben genannten Fassung rechtsverbindlich.

Hückelhoven, den 11.12.2014

Der Bürgermeister

  
Bernd Jansen

# Geltungsbereich der Teilaufhebung des Bebauungsplanes 5-044-0, Hilfarth, Am Kiespley



AUSZUG AUS DER DEUTSCHEN GRUNDKARTE

o.M.

61/65 SPH NOVEMBER 2013

Vervielfältigt mit Genehmigung des Vermessungs- und Katasteramtes des Kreises Heinsberg; Vertrag Nr. 5/2002

# Bekanntmachung

## **Bebauungsplan 2-076-0, Baal, Ausbau Krefelder Straße; hier: Inkrafttreten**

Der Rat der Stadt Hückelhoven hat am 10.12.2014 den Bebauungsplan „2-076-0, Baal, Ausbau Krefelder Straße“ gemäß § 10 des Baugesetzbuches - BauGB - vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der derzeit gültigen Fassung als Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich des vorgenannten Bebauungsplanes ist aus dem beigefügten Kartenauszug ersichtlich.

Der Bebauungsplan „2-076-0, Baal, Ausbau Krefelder Straße“ sowie die Begründung und die zusammenfassende Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB werden vom Tage der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung bei der Stadt Hückelhoven, Rathaus, Amt für Stadtplanung und Gebäudemanagement (Fachbereich Stadtplanung), Parkhofstraße 76 (Eingang Breteuilplatz), Zimmer 3.09, während folgender Zeiten zur Einsicht bereitgehalten:

|                                 |                                 |
|---------------------------------|---------------------------------|
| <b>montags bis freitags von</b> | <b>08.00 Uhr bis 12.00 Uhr,</b> |
| <b>montags von</b>              | <b>14.00 Uhr bis 16.00 Uhr,</b> |
| <b>donnerstags von</b>          | <b>14.00 Uhr bis 17.30 Uhr.</b> |

Über den Inhalt des Planes, der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

### Hinweise:

#### I. Fälligkeit und Erlöschen von Entschädigungsansprüchen nach den §§ 39 bis 42 BauGB in der oben genannten Fassung

I.1 Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigungen verlangen, wenn die im

§ 39 BauGB (Vertrauensschaden)

§ 40 BauGB (Entschädigung in Geld oder durch Übernahme)

§ 41 Abs. 1 BauGB (Entschädigung bei Begründung von Geh-, Fahr- und Leitungsrechten)

§ 41 Abs. 2 BauGB (Entschädigung bei Bindung für Bepflanzungen)

§ 42 BauGB (Entschädigung bei Änderung oder Aufhebung einer zulässigen Nutzung)

bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruches dadurch herbeiführen, dass er die Leistung zur Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt.

I.2 Der Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird. Maßgebend ist der Ablauf des Kalenderjahres, in dem die unter I.1 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind (§ 44 Abs. 4 BauGB).

II. Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften sowie Frist für deren Geltendmachung (§§ 214 und 215 BauGB in der oben genannten Fassung)

Unbeachtlich werden gemäß § 215 BauGB

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1 - 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt Hückelhoven unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

III. Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung

Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom 14.07.1994 in der derzeit gültigen Fassung kann gegen diesen Bebauungsplan nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Hückelhoven vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Der Bebauungsplan „2-076-0, Baal, Ausbau Krefelder Straße“, Ort und Zeit der Einsichtnahme sowie die aufgrund des Baugesetzbuches und der Gemeindeordnung erforderlichen Hinweise werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung wird der Bebauungsplan „2-076-0, Baal, Ausbau Krefelder Straße“ gem. § 10 (3) BauGB in der oben genannten Fassung rechtsverbindlich.

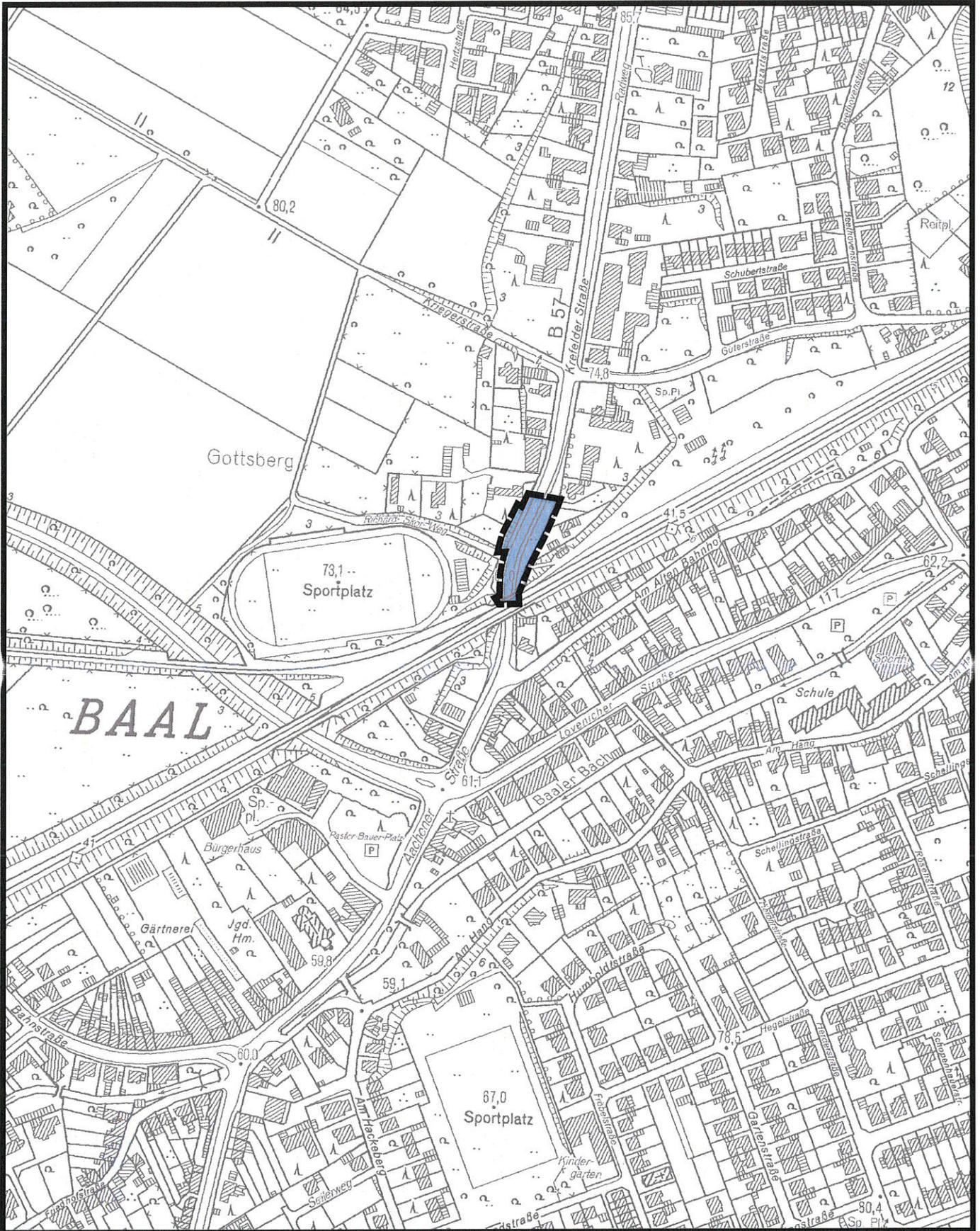
Hückelhoven, den 11.12.2014

Der Bürgermeister



Bernd Jansen

# Geltungsbereich Bebauungsplan 2-076-0, Baal, Ausbau Krefelder Straße



AUSZUG AUS DER DEUTSCHEN GRUNDKARTE

o.M.

Vervielfältigt mit Genehmigung des  
Vermessungs- und Katasteramtes des  
Kreises Heinsberg; Vertrag Nr. 5/2002

61/65 SPH AUGUST 2014

# Bekanntmachung

**Bebauungsplan 7-087-0, Kleingladbach, Stephanusstraße;  
hier: Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB vom 05.01.2015 bis  
einschl. 06.02.2015**

Der Bau- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 11.03.2014 die erneute Aufstellung des Bebauungsplanes „7-087-0, Kleingladbach, Stephanusstraße“ beschlossen. Der Bebauungsplan trägt die Bezeichnung „7-087-0, Kleingladbach, Stephanusstraße“. In seiner Sitzung am 10.12.2014 hat der Rat der Stadt beschlossen, den Entwurf dieses Bebauungsplanes mit der Begründung nach den Bestimmungen des § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414) in der derzeit gültigen Fassung öffentlich auszulegen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes „7-087-0, Kleingladbach, Stephanusstraße“ ist aus dem als Anlage beigefügten Kartenauszug ersichtlich.

## Ziele und Zwecke der Planung:

Als planungsrechtliche Grundlage für den Bau von Ein- und Zweifamilienhäuser für einen Teilbereich der Stephanusstraße zwecks Arrondierung von Baugrundstücken und Baulücken in der nord-westlichen Randlage von Kleingladbach soll ein Bebauungsplan aufgestellt werden.

## Umweltbezogene Informationen:

Folgende umweltbezogene Informationen sind verfügbar:

**Schutzgut Mensch:** Seite 23ff. im Umweltbericht als Teil B der Entwurfsbegründung des Bebauungsplanes. Des Weiteren wurde ein Gutachten zur den Auswirkungen der Geräusentwicklung im Bebauungsplangebiet 7-087-0 „Stephanusstraße“ verbunden mit der Nutzung eines Fußballplatzes in Hücklehoven-Kleingladbach durch das Büro Dr. Szymanski & Partner erstellt. Es werden Aussagen getroffen unter welchen Randbedingungen die geplante Wohnnutzung erfolgen kann.

**Schutzgut Tiere/Pflanzen:** Seite 20ff. im Umweltbericht als Teil B der Entwurfsbegründung des Bebauungsplanes.

Es werden Aussagen zur Biotopstruktur, zur Eingriffs- und Ausgleichsregelung sowie zum Artenschutz getroffen. Eine separate artenschutzrechtliche Vorprüfung liegt als Anlage 2 vor.

**Schutzgut Boden/Wasser:** Seite 21ff. im Umweltbericht als Teil B der Entwurfsbegründung des Bebauungsplanes.

Es werden Aussagen bezüglich Altlasten, Bodenbelastungen und Bodenversiegelungen im Plangebiet getroffen.

Außerdem wurde eine Geotechnische Stellungnahme (baugrundtechnische Untersuchungen im Bereich des Verwerfungssystems „Kleingladbacher Störung“) von der IBL-Laermann GmbH erstellt. Hierin werden Aussagen bezüglich der Baugrundbeschaffenheit, dem Grundwasser getroffen und eine Baugrundbewertung angestellt.

**„Abl. Hü. 2014, Nr. 20, S. 251“**

**Schutzgut Landschaft:** Seite 23ff. im Umweltbericht als Teil B der Entwurfsbegründung des Bebauungsplanes. Es werden Aussagen hinsichtlich der Auswirkungen auf die landschaftsprägenden Strukturen getroffen.

Der Entwurf des Bebauungsplanes „7-087-0, Kleingladbach, Stephanusstraße“, die dazugehörige Begründung sowie die vorstehend aufgeführten umweltbezogenen Informationen liegen in der Zeit von

**Montag, den 05.01.2015 bis  
einschließlich Freitag, den 06.02.2015**

im Rathaus der Stadt Hückelhoven, Amt für Stadtplanung und Gebäudemanagement (Fachbereich Stadtplanung), Parkhofstraße 76 (Eingang Breteuilplatz), Zimmer 3.09, zur Einsichtnahme aus.

Während der Auslegungszeiten

**montags bis freitags  
montags bis mittwochs  
donnerstags**

**von 08.00 bis 12.30 Uhr,  
von 14.00 bis 16.00 Uhr,  
von 14.00 bis 17.30 Uhr**

können bei der vorgenannten Dienststelle Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Ein Normenkontrollantrag einer natürlichen oder juristischen Person nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991 (BGBl. I. S. 686) in der derzeit gültigen Fassung, der diesen Bebauungsplan zum Gegenstand hat, ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die fristgerecht abgegebenen Stellungnahmen werden geprüft; das Ergebnis wird mitgeteilt.

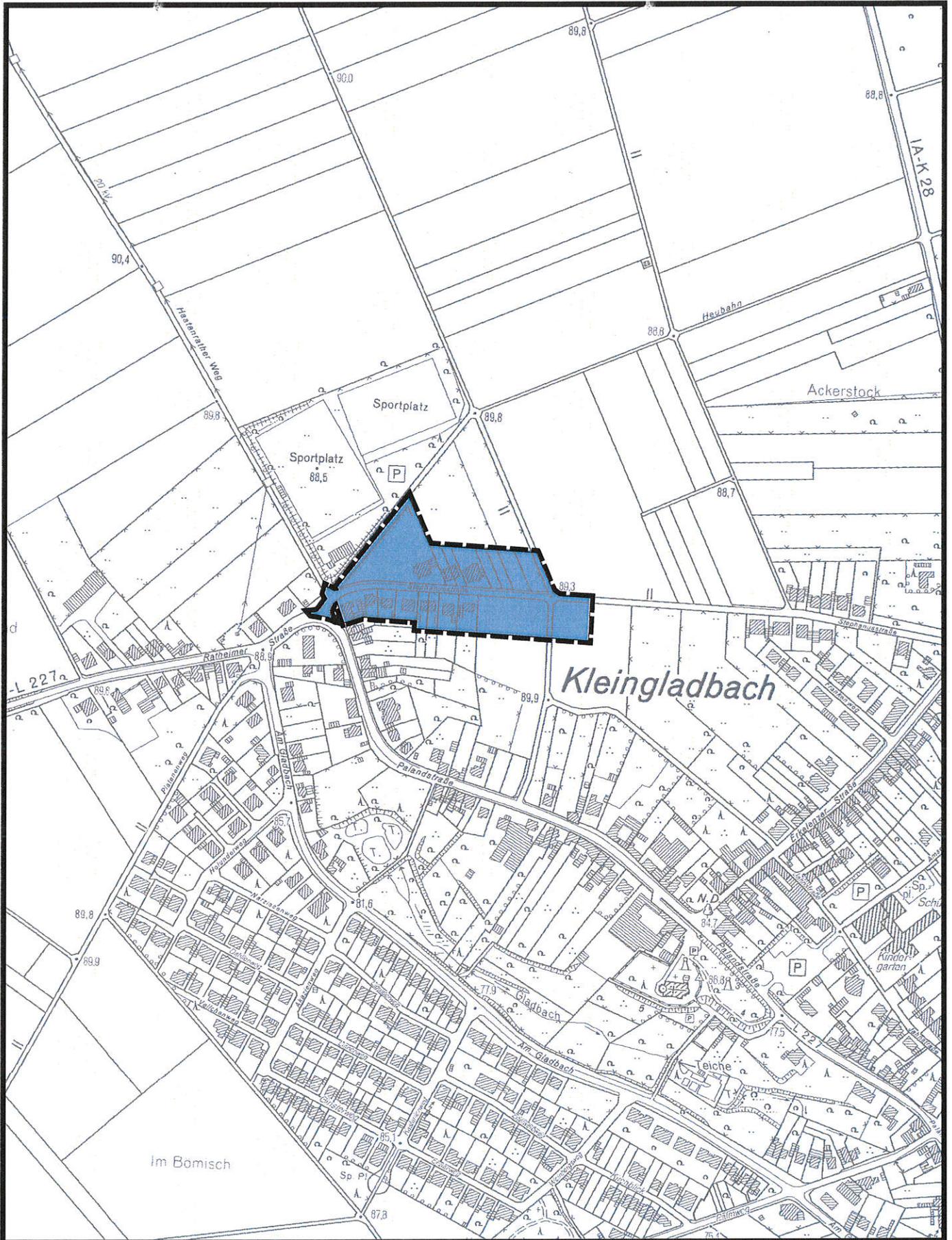
Hückelhoven, den 11.12.2014

Der Bürgermeister

  
Bernd Jansen

**„Abl. Hü. 2014, Nr. 20, S. 252“**

# Geltungsbereich Bebauungsplan 7-087-0, Kleingladbach, Stephanusstraße



AUSZUG AUS DER DEUTSCHEN GRUNDKARTE

o.M.

61/65 SPH APRIL 2014

Vervielfältigt mit Genehmigung des Vermessungs- und Katasteramtes des Kreises Heinsberg; Vertrag Nr. 5/2002

„Abl. Hü. 2014, Nr. 20, S. 253“

# Bekanntmachung

**Bebauungsplan 1-130-0, Hückelhoven, Brassertstraße;**

**hier: a) Beschluss zur Aufstellung im beschleunigten Verfahren nach  
§ 13a BauGB**

**b) Öffentliche Auslegung nach § 13a Abs. 2 i.V.m. § 13 Abs. 2 BauGB  
vom 05.01.2015 bis einschl. 06.02.2015**

## a) Beschluss zur Aufstellung

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 10.12.2014 den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes „1-130-0, Hückelhoven, Brassertstraße“ gefasst. Der neue Bebauungsplan trägt die Bezeichnung „1-130-0, Hückelhoven, Brassertstraße“.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes „1-130-0, Hückelhoven, Brassertstraße“ ist aus dem beigefügten Kartenauszug ersichtlich.

Der Bebauungsplan „1-130-0, Hückelhoven, Brassertstraße“ wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

### Ziele und Zwecke der Aufstellung:

Die Eigentümerin der Grundstücke „Gemarkung Hückelhoven-Ratheim, Flur 43, Flurstücke 882, 936, 1002 und 1004 / Brassertstraße 41-95“ plant, die Bestandsimmobilien niederzulegen und Gebäude mit zeitgemäßen und an heutige Wohnbedürfnisse angepassten Wohnungen zu errichten. Um eine städtebaulich geordnete Entwicklung dieser Planung zu gewährleisten, wird ein Bebauungsplan aufgestellt.

Gemäß § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der derzeit gültigen Fassung, wird der Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes „1-130-0, Hückelhoven, Brassertstraße“ hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

## b) Öffentliche Auslegung

Der Entwurf des Bebauungsplanes „1-130-0, Hückelhoven, Brassertstraße“ und die dazugehörige Begründung liegen in der Zeit von

**Montag, den 05.01.2015 bis  
einschließlich Freitag, den 06.02.2015**

im Rathaus der Stadt Hückelhoven, Amt für Stadtplanung und Gebäudemanagement (Fachbereich Stadtplanung), Parkhofstraße 76 (Eingang Breteuilplatz), Zimmer 3.09, zur Einsichtnahme aus.

**„Abl. Hü. 2014, Nr. 20, S. 254“**

Während der Auslegungszeiten

**montags bis freitags**  
**montags bis mittwochs**  
**donnerstags**

**von 08.00 bis 12.30 Uhr,**  
**von 14.00 bis 16.00 Uhr,**  
**von 14.00 bis 17.30 Uhr**

kann sich die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und sich dazu äußern. Stellungnahmen können bei der vorgenannten Dienststelle schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Ein Normenkontrollantrag einer natürlichen oder juristischen Person nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991 (BGBl. I. S. 686) in der derzeit gültigen Fassung, der diesen Bebauungsplan zum Gegenstand hat, ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 13 Abs. 2 i.V. m. § 3 Abs. 2 BauGB nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

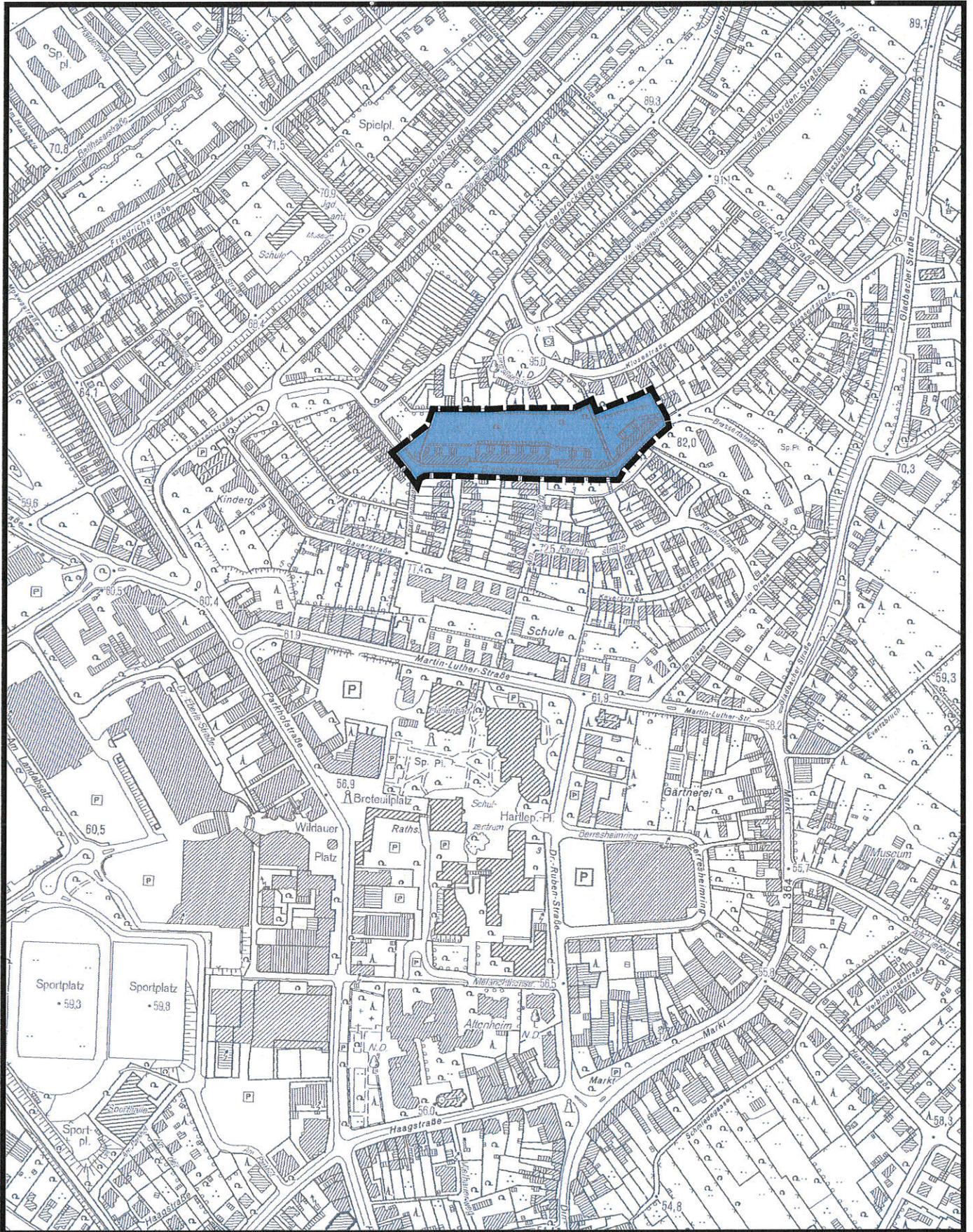
Die fristgerecht vorgebrachten Anregungen werden geprüft; das Ergebnis wird mitgeteilt.

Hückelhoven, den 11.12.2014

Der Bürgermeister

  
Bernd Jansen

# Geltungsbereich Bebauungsplan 1-130-0, Hückelhoven, Brassertstraße



AUSZUG AUS DER DEUTSCHEN GRUNDKARTE

o.M.

61/65 SPH NOVEMBER 2014

Vervielfältigt mit Genehmigung des Vermessungs- und Katasteramtes des Kreises Heinsberg; Vertrag Nr. 5/2002

# HINWEIS

auf die Auslegung des

## BETEILIGUNGSBERICHTES

der Stadt Hückelhoven gem. § 117 GO NW

1. Gem. § 117 GO NW hat die Gemeinde einen Beteiligungsbericht zu erstellen, in dem ihre wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung, unabhängig davon, ob verselbstständigte Aufgabenbereiche dem Konsolidierungskreis des Gesamtabschlusses angehören, zu erläutern. Dieser Bericht ist jährlich bezogen auf den Abschlussstichtag des Gesamtabschlusses fortzuschreiben und dem Gesamtabschluss beizufügen.  
Der Beteiligungsbericht ist dem Rat und den Einwohnern zur Kenntnis zu bringen. Die Gemeinde hat zu diesem Zweck den Bericht zur Einsichtnahme verfügbar zu halten. Auf die Möglichkeit zur Einsichtnahme ist in geeigneter Weise öffentlich hinzuweisen.
2. Der Bericht wurde erstmals am 29.12.1994 aufgestellt und jedes Jahr fortgeschrieben.
3. **Bekanntmachung**

Auf die Möglichkeit der Einsichtnahme wird hiermit hingewiesen. Der Bericht kann jeweils

montags bis freitags von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr

montags bis mittwochs von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr sowie

donnerstags von 14.00 Uhr - 17.30 Uhr

im Rathaus der Stadt Hückelhoven, Breteuilplatz, Zimmer 2.14, eingesehen werden.

Hückelhoven, 11.12.2014

Der Bürgermeister

  
Bernd Jansen

# Öffentliche Bekanntmachung

## über die Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises der Stadt Hückelhoven

Der Dienstausweis Nr. 05/2011 des Beschäftigten Björn F L U T H G R A F, ausgestellt am 9. August 2011 von der Stadt Hückelhoven, ist in Verlust geraten.

Der Dienstausweis wird hiermit für ungültig erklärt.

Der unbefugte Gebrauch des Dienstausweises wird strafrechtlich verfolgt. Sollte der Ausweis gefunden werden, wird gebeten, ihn der Stadt Hückelhoven, Parkhofstraße 76, 41836 Hückelhoven, zuzuleiten.

Hückelhoven, 9. Dezember 2014



Bernd Jansen  
Bürgermeister

**Veröffentlichung  
gemäß § 2 Absatz 1 der Ehrenordnung  
des Rates der Stadt Hückelhoven  
(Stand: Dezember 2014)**

**Auf der Grundlage des § 2 Absatz 1 der Ehrenordnung des Rates der Stadt Hückelhoven werden folgende Angaben der Rats- und Ausschussmitglieder veröffentlicht:**

- Ziffer 1 Name, Vorname, Anschrift (keine Ortsangabe bedeutet Wohnort Hückelhoven)
- Ziffer 2 gegenwärtiger Beruf; bei mehreren Berufen Schwerpunktangabe
- Ziffer 3 Mitglied bei juristischen Personen oder Vereinigungen
- Ziffer 4 Mitglied eines sonstigen Organs/Beirates eines privatrechtlichen Unternehmens
- Ziffer 5 Mitglied
  - eines in einer anderen Rechtsform betriebenen Unternehmens
  - einer Körperschaft/Stiftung/Anstalt des öffentlichen Rechts
  - einer Gebietskörperschaft
- Ziffer 6 vergütete Tätigkeit außerhalb des Berufes (Vertretung fremder Interessen, Beratung, Erstellung v. Gutachten)
- Ziffer 7 vergütete und/oder ehrenamtliche Funktionen in Berufsverbänden, Wirtschaftsvereinigungen, sonstigen Interessenverbänden oder ähnlichen Organisationen

| Ziffer 1                              | Ziffer 2  | Ziffer 3  | Ziffer 4 | Ziffer 5 | Ziffer 6 | Ziffer 7   |
|---------------------------------------|---|---|----------|----------|----------|--|
| Altmann, Bernhard,<br>Am Hackeberg 15 | Techn. Angestellter   | ---   | ---      | ---      | ---      | ehrenamtlich tätig:<br>- DRK Kreisverband Heinsberg, Leiter DRK OV Holzweiler e. V.<br>- AOK-Beirat, Regionaldirektion Heinsberg |
| Altmeyer, Klaus,<br>Enzianweg 7       | Leitender Bauüberwacher<br>im Bereich Gleisbau                | ---   | ---      | ---      | ---      | ---  |
| Axer, Andrea,<br>Im Weidenfeld 6      | ---   | ehrenamtlich tätig:<br>stv. Vorsitzende des<br>CDU-Stadtverbandes | ---      | ---      | ---      | ehrenamtlich tätig:<br>- 1. Vorsitzende IGD<br>- 2. Vorsitzende Kath. Frauengemeinschaft Doveren                                 |
| Axer, Ulrich,<br>Im Weidenfeld 6      | kfm.-techn. Angestellter,<br>Betriebsleiter<br>Landwirtschaft | ---   | ---      | ---      | ---      | ---  |

| Ziffer 1   | Ziffer 2                                      | Ziffer 3  | Ziffer 4 | Ziffer 5                             | Ziffer 6 | Ziffer 7   |
|--|---|---|----------|--------------------------------------|----------|--|
| Dr. Berger, Friedhelm,<br>Weimarer Straße 26                       | Rentner                                       | ---   | ---      | ---                                  | ---      | ---  |
| Beschoner, Ingrid,<br>Betrather Straße 22<br>41061 Mönchengladbach | Referentin                                    | ---   | ---      | ---                                  | ---      | ---  |
| Bienick, Michael,<br>Gendorfer Straße 11                           | Student                                       | ehrenamtlich tätig:<br>- IG Ratheimer Bahn<br>- ProBahn<br>- VCD  | ---      | ---                                  | ---      | ---  |
| Bollenberg, Karlheinz,<br>Dionysiusstraße 16                       | Entwicklungstechniker,<br>techn. Angestellter | ehrenamtlich tätig:<br>- Schriftführer des<br>CDU-Ortsver-<br>bandes Doveren<br>- Kirchengvorstand St.<br>Dionysius Doveren | ---      | ---                                  | ---      | vergütet tätig:<br>Geschäftsführer der<br>Jagdgenossenschaft<br>Doveren                              |
| Brenner, Brigitte,<br>Hermann-Janßen-Straße<br>14                  | ---   | ehrenamtlich tätig:<br>Partei Bündnis 90/DIE<br>GRÜNEN  | ---      | ---                                  | ---      | ehrenamtlich tätig:<br>Beisitzerin im Ortsverband<br>Hückelhoven der Partei<br>Bündnis 90/DIE GRÜNEN |
| Bronner, Susanne,<br>Friedensstraße 5                              | Pfarrerin                                     | ---   | ---      | ---                                  | ---      | ---  |
| Bücken, Josip,<br>Schlackeweg 7 a                                  | Arbeitspädagoge                               | ---   | ---      | ---                                  | ---      | ---  |
| Bürger, Christoph,<br>Doverhahn 19                                 | Softwareentwickler                            | ehrenamtlich tätig:<br>St. Sebastianus<br>Schützenbruderschaft<br>Doveren e. V.   | ---      | ---                                  | ---      | ---  |
| Busch, Hermann,<br>Schwarzer Weg 45                                | Teildienstleiter                              | ehrenamtlich tätig:<br>Geschäftsführer der<br>Blaskapelle Brachelen<br>e.V.   | ---      | ---                                  | ---      | ---  |
| Busch, Manuela,<br>Schwarzer Weg 45                                | Angestellte<br>Biologielaborantin             | ---   | ---      | ---                                  | ---      | ---  |
| Chabrie, Frank,<br>Gronewaldstraße 92                              | Immobilien-Sachbearbeiter                     | ---   | ---      | Kindergartenrat<br>Entenweg, Millich | ---      | ---  |

| Ziffer 1  | Ziffer 2  | Ziffer 3   | Ziffer 4 | Ziffer 5   | Ziffer 6 | Ziffer 7   |
|---|---|--|----------|--|----------|--|
| Chabrie, Simon<br>In der Weide 20                   | Küchenchef  | ---  | ---      | ---  | ---      | ---  |
| Commerscheidt, Norbert,<br>Annastraße 14            | techn. Angestellter   | ehrenamtlich tätig:<br>Stadtjugendring<br>Hückelhoven  | ---      | ---  | ---      | vergütet tätig:<br>Geschäftsführer der Jagd-<br>genossenschaft Brachelen |
| Daldrup, Klaus,<br>Am Waldrand 5a                   | Rentner   | ---  | ---      | ---  | ---      | ehrenamtlich tätig:<br>Kassierer vom Stadtjugend-<br>ring Hückelhoven    |
| Dreiser, Sven,<br>Hauptstraße 87,<br>41812 Erkelenz | Pfarrer   | ehrenamtlich tätig:<br>CDU, Ortsverband<br>Erkelenz  | ---      | ---  | ---      | ehrenamtlich tätig:<br>Mitglied bei der<br>Mittelstandsvereinigung       |
| Emondts, Wolfgang,<br>Lambertusstraße 19            | freiberuflich/sonstige<br>selbständige berufliche<br>Tätigkeit als Architekt        | ehrenamtlich tätig:<br>Mitglied im Kirchenvor-<br>stand St. Lambertus und<br>Barbara Hückelhoven           | ---      | ehrenamtlich tätig:<br>Gutachterausschuss des<br>Kreises Heinsberg | ---      | ---  |
| Esch, Ralf<br>Keplerstraße 26                       | Stellvertr. Leitung Team<br>Netze/Tiefbau   | ---  | ---      | ---  | ---      | ---  |
| Esser, Franz,<br>Am alten Bahnhof 11                | Mechaniker  | ---  | ---      | ---  | ---      | ---  |
| Esser, Johannes<br>Schröver Garten 47               | Senior Project Manager im<br>Bereich<br>Softwareentwicklung                         | ---  | ---      | ---  | ---      | ---  |
| Ewen, Matthias,<br>Marienstraße 33                  | Umschulung/Fortbildung  | ehrenamtlich tätig:<br>- Sporttauchverein<br>Hückelhoven e. V.<br>- Stadtsportverband<br>Hückelhoven e. V. | ---      | ---  | ---      | ---  |
| Fabry, Markus<br>Am Reiplatz 8                      | Stellvertr. Leiter Supply<br>Chain Management im<br>Bereich Öl und Gas<br>Industrie | ---  | ---      | ---  | ---      | ---  |
| Fajger, Volker Johannes,<br>Am alten Bahnhof 6 a    | Selbständiger Heizungs-<br>und Sanitärbaumeister                                    | ehrenamtlich tätig:<br>- ASV-Baal 1972 e.V.  | ---      | ---  | ---      | ---  |

| Ziffer 1                                     | Ziffer 2  | Ziffer 3   | Ziffer 4 | Ziffer 5 | Ziffer 6 | Ziffer 7   |
|--|---|--|----------|----------|----------|--|
| Fell, Marion,<br>Doverhahn 85                | Zahnmed. Fachassistentin  | -<br>Vorsitzender SPD-<br>Hückelhoven  | ---      | ---      | ---      | ---  |
| Fester, Martin,<br>Korstenstraße 8           | Dipl. Sozialpädagogin   | ---  | ---      | ---      | ---      | ---  |
| Fister, Dagmar,<br>Garsbeck 36a              | kfm. Angestellte  | ---  | ---      | ---      | ---      | ---  |
| Fister, Norbert,<br>Garsbeck 36a             | Vertriebsingenieur,<br>stellv. Leiter                           | ehrenamtlich tätig:<br>CDU - Deutschland   | ---      | ---      | ---      | ---  |
| Fister, Ramona,<br>Garsbeck 65               | Sachbearbeitung im<br>öffentlichen Dienst                       | ehrenamtlich tätig:<br>CDU Deutschland   | ---      | ---      | ---      | ---  |
| Franz, Beate,<br>Wassenberger Straße 4       | Leiterin des<br>Jugendzentrums „Das<br>Nest“                    | ---  | ---      | ---      | ---      | ehrenamtlich tätig:<br>Vorsitzende des Stadt-<br>jugendrings Hückelhoven |
| Gaspers-Carouge,<br>Christoph, Annastraße 55 | selbständiger<br>Gewerbetreibender CG<br>Licht Consulting e. K. | ehrenamtlich tätig:<br>Brachelener Bootclub<br>e. V.   | ---      | ---      | ---      | ---  |
| Geiser, Hans-Josef,<br>Krickelberg 68        | ---   | ehrenamtlich tätig:<br>- Vorsitzender<br>Stadtsportverband<br>Hückelhoven<br>- Mitglied in der<br>Kommission<br>„Technisch-<br>organisatorische<br>und sicherheits-<br>technische<br>Leistungsfähigkeit<br>Regionalliga“<br>WFLV<br>- Geschäftsführer<br>Brieftaubenverein<br>„Kehre Wieder“<br>Rathem | ---      | ---      | ---      | ---  |
| Geitner, Dieter,<br>Körperstraße 6           | Verwaltungsbeamter  | ehrenamtlich tätig:<br>Verein der Freunde von<br>Breteuil e. V.  | ---      | ---      | ---      | ---  |

| Ziffer 1  | Ziffer 2   | Ziffer 3  | Ziffer 4  | Ziffer 5  | Ziffer 6 | Ziffer 7  |
|---|--|---|---|---|----------|---|
| Genc, Ali,<br>Am Waldrand 11                            | ---  | ehrenamtlich tätig:<br>SPD Hückelhoven                                | ---   | ---   | ---      | ehrenamtlich tätig:<br>Türkischer Arbeitnehmer-<br>verein Hückelhoven                         |
| Genc, Ergünay,<br>Lohmühle 21                           | Bergmann   | ---   | ---   | ---   | ---      | ---   |
| Gierlings, Alexandra<br>Vennstraße 53                   | ---  | ---   | ---   | ---   | ---      | ---   |
| Gierlings, Simon<br>Vennstraße 53                       | Marketingleiter  | ---   | ---   | ---   | ---      | ---   |
| Gilleßen, Volkmar,<br>Dresdener Straße 24a              | Sonderschulrektor  | ---   | ---   | Kuratorium der Anton-Heinen-<br>Volkschule                  | ---      | ehrenamtlich tätig:<br>Förderkreis der Rurtal-<br>schule, Unterverein der<br>Lebenshilfe e.V. |
| Gödecke, Bernd,<br>Millicher Straße 17                  | Maurermeister/Bauleiter  | ---   | ---   | ehrenamtlich tätig:<br>Freiwillige Feuerwehr<br>Hückelhoven | ---      | ehrenamtlich tätig:<br>Löschgruppenführer der<br>Freiwilligen Feuerwehr<br>Hückelhoven        |
| Goertz, Theo,<br>Pfarrer-Thomas-Str. 21                 | Leiter<br>Berufsbildungszentrum                                    | ---   | ---   | ---   | ---      | ehrenamtlich tätig:<br>- Feuerwehr Hückelhoven<br>- Kirchenvorstand<br>Doveren                |
| Grünter, Egon,<br>Kippingerstraße 29                    | Angestellter im öffentlichen<br>Dienst - Math.-techn.<br>Assistent | ---   | ---   | ---   | ---      | ehrenamtlich tätig:<br>Bürgerverein Rurich e. V.  |
| Gudat, Helmut,<br>im Siel 31                            | Futterhändler  | ---   | ---   | ---   | ---      | ---   |
| Güjtens André,<br>Friedrichplatz 33                     | kfm. Angestellter  | ehrenamtlich tätig:<br>Schriftführer CDU Orts-<br>verband Hückelhoven | ---   | ---   | ---      | ---   |
| Hamann, Herbert,<br>in Granterath 67,<br>41812 Erkelenz | Geschäftsführer  | ehrenamtlich tätig:<br>Diakonieverein Düren-<br>Jülich e.V.           | ---   | ---   | ---      | ---   |
| Hecker, Hildegard,<br>Ochsenbend 1                      | Dozentin, pädagogische<br>Angestellte                              | ehrenamtlich tätig:<br>Richterin VG Aachen,<br>1. Kammer              | ehrenamtlich tätig:<br>1. Vorsitzende<br>Deutscher Kinderschutz-<br>bund, Ortsgruppe<br>Hückelhoven | ---   | ---      | ---   |

| Ziffer 1   | Ziffer 2   | Ziffer 3  | Ziffer 4   | Ziffer 5   | Ziffer 6 | Ziffer 7  |
|--|--|---|--|--|----------|---|
| Heinrichs, Daniela,<br>Friedhofstraße 7              | Bürokauffrau   | ---   | ---  | ---  | ---      | ---   |
| Heinrichs, Hubert,<br>An der Rur 8                   | selbständiger<br>Gewerbebetreibender im<br>Handel mit Wohnmobilen,<br>Wohnwagen, Freizeit und<br>Camping | ---   | ---  | ---  | ---      | ehrenamtlich tätig:<br>Sprecher der Interessen-<br>gemeinschaft Heinsberger<br>Industriegebiet                            |
| Hensen, Ursula,<br>Am Mühlenweg 11                   | Schuldnerrberatung/<br>Angestellte   | ehrenamtlich tätig:<br>- Ev. Verein für<br>Altenhilfe e. V.<br>- Verein der Freunde<br>und Förderer des<br>Schulcafes e. V. | ---  | ---  | ---      | ---   |
| Heymes, Sophia,<br>Bogenstraße 13                    | Pharma.- technische<br>Assistentin   | ---   | ---  | Kindergartenrat<br>Entenweg, Millich   | ---      | ehrenamtlich tätig:<br>- Pfarrgemeinderat „St.<br>Bonifatius“<br>- Schaufenberg-Millich<br>Bürgerverein<br>- Schaufenberg |
| Horst, Ulrich,<br>Fröbelstraße 28a                   | selbständiger<br>Gewerbebetreibender im<br>Bereich Handelsvertretung                                     | ---   | ---  | ---  | ---      | ---   |
| Hummen, Frank,<br>Gronewaldstraße 76                 | Monteur  | ---   | ---  | ---  | ---      | ehrenamtlich tätig:<br>Kreishandwerkerschaft  |
| Jakait, Uwe Heinrich<br>Kurt,<br>Schellbergstraße 22 | Angestellter im Sozial- und<br>Erziehungsdienst<br>(Jugendhilfe)   | ---   | ---  | ---  | ---      | ---   |
| Jancias, Marita,<br>Frankenweg 2                     | Familien- und<br>Vormundschaftsrichterin   | ---   | ---  | ---  | ---      | ehrenamtlich tätig:<br>Pfarrgemeinderat St.<br>Stephanus Kleingladbach  |
| Jansen, Bernd,<br>Rurblick 8                         | Bürgermeister der Stadt<br>Hückelhoven   | ---   | vergütet tätig:<br>Aufsichtsrat der<br>Volksbank Erkelenz-<br>Hückelhoven-Wegberg<br>e. G. | - Aufsichtsrat Wirtschafts-<br>förderungsgesellschaft des<br>Kreises Heinsberg mbH<br>- Gesellschafterversammlung<br>Stadtmarketing<br>Hückelhoven GmbH<br>- Gesellschafterversammlung<br>Kreiswerke Heinsberg<br>GmbH | ---      | ---   |

| Ziffer 1   | Ziffer 2  | Ziffer 3  | Ziffer 4  | Ziffer 5   | Ziffer 6 | Ziffer 7 |
|--|---|---|---|--|----------|----------|
| Jansen, Simone,<br>Venner Hof 6  | Leiterin Dipl. Soz.-Päd.                                | ehrenamtlich tätig:<br>- AWO<br>- Caritas                                   | ---   | ---  | ---      | ---      |
| Kaumanns, Heinrich,<br>Dienstanschrift:<br>Kölner Straße 59,<br>41812 Erkelenz | Polizei NRW   | ---   | ---   | ---  | ---      | ---      |
| Kegler, Karlheinz,<br>Am Steinacker 28   | ---   | ---   | ehrenamtlich tätig:<br>Kirchenvorstand Pfarre<br>St. Lambertus                            | ehrenamtlich tätig:<br>kath. Pfarrgemeinde St.<br>Lambertus                                | ---      | ---      |
| Kick, Robert,<br>Dienstanschrift:<br>Dinstühler Straße 1                       | Polizeibeamter,<br>Sachbearbeiter                       | ---   | ---   | ---  | ---      | ---      |
| Klapproth, Jörg,<br>Ochsenbend 13  | Freiberuflicher<br>Kommunikations- und<br>Medientrainer | ehrenamtlich tätig:<br>FDP Berlin   | ---   | ---  | ---      | ---      |
| Klapproth, Ruth<br>Ochsenbend 13   | Fotografie, Film<br>(freiberuflich)                     | ehrenamtlich tätig:<br>- FDP Berlin<br>- Verein „Frauen<br>machen Business“ | ---   | ---  | ---      | ---      |
| Knubben, Hans-Jürgen,<br>Weimarer Straße 28                                    | Gymnasiallehrer   | ---   | ---   | ---  | ---      | ---      |
| Kotterba, Bertold,<br>Trakehnergraben 28                                       | Pensionär   | ---   | ehrenamtlich tätig:<br>Stv. Vorsitzender des<br>Kirchengemeinde-<br>verbandes Hückelhoven | ehrenamtlich tätig:<br>Stv. Vorsitzender des<br>Kirchenvorstandes St. Dyonisius<br>Doveren | ---      | ---      |
| Kraft, Jörg<br>Emsstraße 58  | Selbständiger Kaufmann                                  | ---   | ---   | ---  | ---      | ---      |

| Ziffer 1  | Ziffer 2   | Ziffer 3  | Ziffer 4                                     | Ziffer 5  | Ziffer 6                    | Ziffer 7   |
|---|--|---|--|---|-----------------------------|--|
| Kraut, Dirk,<br>Hahnenwinkel 28                   | Ex. Krankenpfleger   | ---   | ---  | ---   | ---                         | ---  |
| Kreutzer, Heinz-Josef,<br>Randerather Weg 9       | freiberuflich/sonstige<br>selbständige Tätigkeit im<br>Bereich Consulting  | ---   | ---  | - Verbandsversammlung<br>Wasserverband Eifel-Rur<br>(WVER)<br>- Gesellschafterversammlung<br>Interkommunale<br>Entwicklungsgesellschaft<br>Hückelhoven-Wassenberg<br>mbH<br>- Gesellschafterversammlung<br>Wirtschaftsförderungs-<br>gesellschaft des Kreises<br>Heinsberg<br>- Gesellschafterversammlung<br>Stadtmarketing<br>Hückelhoven GmbH<br>- Regiorat der Regio Aachen<br>e. V. | ---                         | ---  |
| Kreuz, Dieter,<br>Blumenstraße 50                 | Kundenbetreuer   | ---   | Volksbank Erkelenz<br>Genossenschaftsanteile | ---   | ---                         | ---  |
| Kreymann-Jansen,<br>Torsten,<br>Am Reitplatz 31 a | Dachdecker<br>Techn. Leiter  | ---   | GTS GbR                                      | ---   | ---                         | ehrenamtlich tätig:<br>2. Vorsitzender TUS<br>Oberbruch (Tauschlehrer) |
| Krichel, Ursula,<br>Dorfstraße 11a                | Fachkrankenschwester für<br>den Operationsdienst   | ---   | ---  | ---   | ---                         | ---  |
| Kück, Achim,<br>Brasserstraße 4                   | Gemeinderreferent  | ehrenamtlich tätig:<br>KG Knallköpp Gollkrath<br>e.V. | ---  | ---   | ---                         | ---  |
| Ladleif, Heike,<br>Junkerstraße 1                 | Schulleiterin  | ---   | ---  | ---   | ---                         | ---  |
| Lange, Kristina,<br>Am Reitplatz 27               | Heilpädagogin  | ---   | ---  | ---   | vergütet tätig:<br>Beratung | ---  |
| Latour, Marcel,<br>Glück-Auf-Straße 14a           | - selbständiger<br>Gewerbebetreibender<br>im Bereich Metallbau<br>- freiberuflich/sonstige<br>selbständige Tätigkeit | ---   | ---  | Kindergartenrat<br>Sophiastraße, Hückelhoven  | ---                         | ---  |

| Ziffer 1                                | Ziffer 2                          | Ziffer 3  | Ziffer 4 | Ziffer 5  | Ziffer 6 | Ziffer 7   |
|---|-----------------------------------|---|----------|---|----------|--|
|   | im Planungsbüro                   |   |          |   |          |  |
| Leclerg, Andre,<br>Erfurter Straße 12   | Stv. Kaufm. Betriebsleiter        | ---   | ---      | ---   | ---      | ---  |
| Leseberg, Jörg,<br>Kastanienweg 2       | Verwaltungsbeamter,<br>Teamleiter | ---   | ---      | - Stv. Mitglied Verbandsver-<br>sammlung Wasserverband<br>Eifel-Rur (WVER)<br>- Gesellschafterversamm-<br>lung Stadtmarketing<br>Hückelhoven GmbH<br>- Gesellschafterversamm-<br>lung Wirtschaftsförderungs-<br>gesellschaft des Kreises<br>Heinsberg<br>- Kindergartenrat Amselweg,<br>Kleingladbach | ---      | ---  |
| Lewandrowski, Dirk,<br>Lachend 51 a     | Richter am Sozialgericht          | ---   | ---      | ---   | ---      | ---  |
| Lippert, Hans-Georg,<br>Am Ohof 15      | ---                               | ehrenamtlich tätig:<br>- Eine-Welt-Laden<br>Hückelhoven e.V.<br>- Fairer Handel e.V.,<br>Hückelhoven  | ---      | ---   | ---      | ehrenamtlich tätig:<br>Ortsverband Bündnis 90/<br>DIE GRÜNEN Hückelhoven |
| Lippert, Renate,<br>Am Ohof 15          | ---                               | ehrenamtlich tätig:<br>- Eine-Welt-Laden<br>Hückelhoven e.V.<br>- Fairer Handel e.V.,<br>Hückelhoven<br>- Beirat Ev. Verein für<br>Altenhilfe e.V.                            | ---      | ---   | ---      | ehrenamtlich tätig:<br>Ortsverband Bündnis 90/<br>DIE GRÜNEN Hückelhoven |
| London, Boris,<br>Rheinstraße 48        | ---                               | ---   | ---      | ---   | ---      | ---  |
| Markmann, Jörg,<br>Erkelzenzer Straße 8 | Kaufmann                          | ehrenamtlich tätig:<br>- Vorstand CDU<br>Ortsverband<br>Kleingladbach<br>- Vorstand St.<br>Stephanus<br>Bruderschaft<br>Kleingladbach e.V.<br>- Vorstand TuS Jahn<br>Hilfarth | ---      | ---   | ---      | ---  |

| Ziffer 1  | Ziffer 2                                   | Ziffer 3   | Ziffer 4 | Ziffer 5   | Ziffer 6  | Ziffer 7   |
|---|--|--|----------|--|---|--|
| Meißner, Heinz,<br>Nelkenweg 4                              | Rentner                                    | ---  | ---      | ---  | ---   | <u>Ehrenamtlich tätig:</u><br>- stv. Vorsitzender SPD Ortsverein Hückelhoven<br>- Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft 60 plus<br>- SPD Unterbezirk Heinsberg<br>- Revisor Korbmacher-Museum |
| Michalski, Monika,<br>Bahnstraße 104                        | Vertriebsassistentin im Bereich Immobilien | ---  | ---      | ---  | ---   | ---  |
| Minkenberg, Hubert,<br>Prof. Dr.,<br>Robert-Jansen-Straße 5 | Hochschulprofessor                         | <u>ehrenamtlich tätig:</u><br>DGUP<br><u>vergütet tätig:</u><br>GEMA   | ---      | ---  | <u>vergütet tätig:</u><br>Dozent                | <u>ehrenamtlich tätig:</u><br>GMP  |
| Minkenberg, Ulrike,<br>Robert-Jansen-Straße 5               | Kirchenmusikerin                           | ---  | ---      | ---  | ---   | <u>ehrenamtlich tätig:</u><br>- Pfarreirat Doveren, GDG<br>- Rat Hückelhoven<br>- Vorstand Schulcafé Gymnasium Hückelhoven<br>- Flüchtlingspaten   |
| Mischnick, Anne,<br>Haagstraße 9                            | Pfarrerin                                  | <u>vergütet tätig:</u><br>Körperschaft des öffentlichen Rechtes/Kirche | ---      | ---  | beratende nebenberufliche Supervisionstätigkeit | ---  |
| Mischnick, Frank,<br>Haagstraße 9                           | Pfarrer                                    | ---  | ---      | <u>vergütet tätig:</u><br>Ev. Kirchengemeinde Hückelhoven                            | ---   | <u>ehrenamtlich tätig:</u><br>Vorstandsmitglied im Ortsverband Bündnis 90/ DIE GRÜNEN Hückelhoven  |
| Müller, Hubert,<br>Am alten Bahnhof 7                       | ---  | ---  | ---      | <u>ehrenamtlich tätig:</u><br>Vertreterversammlung der Raiffeisenbank Erkelenz e. G. | ---   | ---  |
| Müller, Roland,<br>Husarenstraße 58                         | Leiter des Haupt- und Personalamtes        | ---  | ---      | Mitgliederversammlung des Heinsberger Tourist Service e. V.                          | ---   | ---  |

| Ziffer 1   | Ziffer 2  | Ziffer 3  | Ziffer 4 | Ziffer 5   | Ziffer 6  | Ziffer 7  |
|--|---|---|----------|--|---|---|
| Münter, Karsten,<br>Aachener Straße 32           | Selbständiger Apotheker   | ehrenamtlich tätig:<br>- Vorsitz Ortsverband CDU Baal<br>- Stellvertretender Vorsitzender der Schulpflegschaft beim Cusanus Gymnasium Erkelenz<br>- Teilnahme an der Vertreterversammlung der Raiffeisenbank Erkelenz e. G. | ---      | ehrenamtlich tätig:<br>Diakoniestiftung Erkelenz | ---   | ---   |
| Nebel, Georg,<br>An Kuckum 48,<br>52146 Würselen | - Leiter des Ev. Jugendreferats in Jülich<br>- freiberuflich/sonstige selbständige Tätigkeit als Supervisor<br>Schwerpunkt:<br>Leiter Jugendreferat Kirchenkreis Jülich | ---   | ---      | ---  | vergütet tätig:<br>freiberuflich/sonstige selbständige Tätigkeit als Supervisor | ---   |
| Nießen, Gottfried,<br>Mölleberg 35               | Lehrer  | ---   | ---      | ---  | ---   | ehrenamtlich tätig:<br>- Vorsitzender des FC Viktoria Doveren<br>- Mitglied des Kirchenvorstandes „St. Dionysius“ Doveren |
| Paulußen, Michael,<br>Breite Straße 136          | kfm. Angestellter   | ---   | ---      | ---  | ---   | ehrenamtlich tätig:<br>Vorsitzender des TTV 74 Hilfarth   |
| Piecuch, Saida,<br>Wassenberger Straße 34        | Migrationsfachdienst (Fluchtlingsberatung/Sozial-arbeiterin)  | ---   | ---      | ---  | ---   | ---   |
| Pongracz, Stefan,<br>Kleiststraße 8              | Angestellter, Leitung Verwaltung  | ehrenamtlich tätig:<br>AWO Kreisverband Heinsberg   | ---      | ---  | ---   | ---   |
| Reichling, Daniel,<br>Im Rhin 37a                | freiberuflich/sonstige selbständige Tätigkeit als Journalist  | ehrenamtlich tätig:<br>- Deutscher Tanzsportverband e. V.   | ---      | ---  | ---   | ---   |

| Ziffer 1   | Ziffer 2  | Ziffer 3  | Ziffer 4   | Ziffer 5                                   | Ziffer 6 | Ziffer 7   |
|--|---|---|--|--|----------|--|
| Rolls, Karl-Heinz,<br>Lachend 32                         | Serviceberater  | - TSC Bruehl im BTV<br>1879 e. V.<br>ehrenamtlich tätig:<br>Mandolinenorchester<br>Rurperle 1922 Hilfarth<br>e.V. | ---  | Kindergartenrat<br>Fichtenstraße, Hilfarth | ---      | ---  |
| Rother, Monika,<br>Wacholderweg 9                        | ---   | ---   | ---  | ---  | ---      | ehrenamtlich tätig:<br>- Förderverein Schacht 3<br>Hückelhoven<br>- Vorstandsmitglied IG<br>BCE Rurtal<br>Hückelhoven (Beisitzer)<br>- AWO Pflege gGmbH,<br>Siemensstraße 7, 52525<br>Heinsberg<br>- AWO Service gGmbH<br>Siemensstraße 7, 52525<br>Heinsberg<br>- Gesellschaft für<br>Dienstleistungen mbH,<br>Siemensstraße 7, 52525<br>Heinsberg<br>- Institut für Pflege und<br>Soziales gGmbH,<br>Siemensstraße 7, 52525<br>Heinsberg<br>- Vorsitzende AWO<br>Ortsverein Hilfarth-<br>Hückelhoven<br>- Stv. Vorsitzende AWO<br>Kreisverband |
| Rudolf, Guido,<br>Hermann-Janßen-Str. 14                 | Dreher  | ---   | ---  | ---  | ---      | ---  |
| Rütten, Wilhelm-<br>Gottfried,<br>Winkelhauser Straße 16 | Dipl.-Ing. im Bereich<br>Systementwicklung<br>Software                  | ---   | ---  | ---  | ---      | ---  |
| Scheithoff, Brigitta,<br>Dinsthlerstraße 49              | Gemeinderreferentin,<br>Klinische Seelsorgerin,<br>Internetseelsorgerin | ---   | vergütet tätig:<br>Bistum Aachen,<br>Bischöfliches<br>Generalvikariat Aachen | ---  | ---      | ehrenamtlich tätig:<br>- Notfallseelsorgerin für<br>den Kreis Heinsberg<br>- Berufsgruppen-<br>vertreterin für die<br>Region Heinsberg   |
| Schlawin, Irene,   | Pfarrerin   | ehrenamtlich tätig;   | ehrenamtlich tätig;  | ---  | ---      | ---  |

| Ziffer 1  | Ziffer 2   | Ziffer 3  | Ziffer 4                                 | Ziffer 5                                | Ziffer 6 | Ziffer 7   |
|---|--|---|--|---|----------|--|
| Goethestraße 59                                       |  | Evang. Altenzentrum Hückelhoven   | Vorstand Evang. Altenzentrum Hückelhoven |   |          |  |
| Schmidt, Norbert, Pappelstraße 129                    | Lehrer   | ---   | ---                                      | ---                                     | ---      | ---  |
| Schmitz, Heinz Gerd, Finkenweg 56                     | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fachlehrer/Sicherheitsfachkraft der Kreishandwerkerschaft Heinsberg</li> <li>- selbständiger Gewerbetreibender im Bereich KFZ</li> <li>- Sicherheitsprüfung Fachkundigen Pol NRW</li> </ul> | ---   | ---                                      | ---                                     | ---      | <u>ehrenamtlich tätig:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kassierer der Freiwilligen Feuerwehr Brachelen</li> <li>- Abschlussprüfungsausschuss Kfz</li> </ul>  |
| Schmitz, Heinz-Wilhelm, Am Kiespley 5                 | Einrichtungsleiter AWO-Altenzentrum Heinsberg  | ---   | ---                                      | ---                                     | ---      | ---  |
| Schmitz-Görres, Stephanie, Mühlenstraße 47            | IT-Spezialistin im Bereich Mobilfunk/Telekommunikation   | <u>ehrenamtlich tätig:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- TuS Jahn Hilfarth</li> <li>- DLRG Hückelhoven</li> </ul>  | ---                                      | ---                                     | ---      | <u>ehrenamtlich tätig:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beraterin im Vorstand TuS Jahn Hilfarth</li> <li>- Jugendwartin im Stadtsportverband</li> </ul>  |
| Schneider, Rüdiger Tenholter Straße 42 41812 Erkelenz | KEINE ANGABEN!!!   |   |  |   |          |  |
| Schneiders, Heinz, Lambertusstraße 8                  | ---  | <u>ehrenamtlich tätig:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fußball-Verband Mittelrhein, VJA</li> <li>- Beirat Seniorenheim St. Lambertus</li> <li>- Vorstand „Freunde von Breteuil“</li> </ul> | ---                                      | ---                                     | ---      | ---  |
| Schnelle, Thomas, Horst 21                            | Kriminalhauptkommissar   | ---   | ---                                      | Kindergartenrat Amselweg, Kleingladbach | ---      | <u>ehrenamtlich tätig:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorsitzender der Interessengemeinschaft Kleingladbach</li> <li>- Vorstand der St. Stephanus Bruderschaft Kleingladbach</li> <li>- Vorsitzender des CDU-Stadtverbandes Hückelhoven</li> </ul> |

| Ziffer 1   | Ziffer 2  | Ziffer 3   | Ziffer 4  | Ziffer 5  | Ziffer 6 | Ziffer 7   |
|--|---|--|---|---|----------|--|
| Solf Frank, Uwe,<br>Diebsweg 59  | Projekttechniker  | ---  | ---   | ---   | ---      | ---  |
| Spies von Büllenheim,<br>Ffhr. Max Edmund,<br>Hagbrucher Straße 1            | Land- und Forstwirt   | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kirchenvorstand St. Johannes der Täufer</li> <li>- Vorsitzender Bürgerhaus „Haus am See“</li> </ul>   | <p>ehrenamtlich tätig:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Geschäftsführer SIG-Spies Immobilien GmbH &amp; Co. KG</li> <li>- Aufsichtsratsvorsitzender der BioGas Wassenberg GmbH &amp; Co. KG</li> <li>- Geschäftsführer Kieswerk Laprell Kaphof GmbH &amp; CoKG</li> <li>- Geschäftsführer Kieswerk Himmerich GmbH</li> </ul> <p>vergütet tätig:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Westfarm GbR</li> <li>- Haus Hall GbR</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorsitzender Forstbetriebsgemeinschaft Wassenberg</li> <li>- Malteser Lourdes Krankendienst, Kanzlei des Malteserordens</li> </ul> | ---      | <p>ehrenamtlich tätig:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Arbeitgeber-Beirat im Rheinischen Landwirtschaftsverband</li> <li>- Beirat der Genossenschafts- und Eigenjagdbesitzer im Rheinland</li> <li>- Beirat der Verbindungsstelle Landwirtschaft &amp; Industrie</li> <li>- Grundbesitzerverband NRW e. V., Düsseldorf</li> </ul> |
| Steins-Schuchert,<br>Miriam,<br>Elisabeth-Röser-Str. 23,<br>41366 Schwalmtal | Richterin   | ---  | ---   | ---   | ---      | ---  |
| Stoffels, Heinz,<br>Kloosestraße 4   | Bereichsingenieur Abt. Bergschäden-Bau                        | ---  | ---   | ---   | ---      | ---  |
| Terbrüggen, Winfried,<br>Hochstraße 70                                       | IT-System-Administrator                                       | ---  | ---   | Kindergartenrat<br>Lindenplatz, Schaufenberg  | ---      | ---  |
| Tetz, Christoph,<br>Jülicher Straße 27                                       | freiberuflich/sonstige selbstständige Tätigkeit als Ingenieur | <p>ehrenamtlich tätig:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mitglied im Kirchenvorstand St. Lambertus und Barbara Hückelhoven</li> <li>- Mitglied in der Verbandsvertretung des kath Kirchenverbandes gemeindeverbandes Hückelhoven</li> </ul> | ---   | <p>Gesellschafterversammlung Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Heinsberg</p>  | ---      | ---  |

| Ziffer 1                                  | Ziffer 2                        | Ziffer 3  | Ziffer 4 | Ziffer 5  | Ziffer 6 | Ziffer 7  |
|---|---------------------------------|---|----------|---|----------|---|
| Töle, Nicola,<br>Lambertusstraße 6        | Lehrerin                        | ---   | ---      | ---   | ---      | ---   |
| Volmer, Achim,<br>Lahnweg 16              | Dipl. Geograph/<br>Angestellter | ehrenamtlich tätig:<br>CDU  | ---      | ---   | ---      | ---   |
| Weber, Georg,<br>Loerbrockstraße 5        | Lagermeister,<br>Trockenbauer   | ehrenamtlich tätig:<br>- IG BCE Ortsgruppe<br>Wadenberg (2.<br>Vorsitzender)<br>- AIG Waldfeucht<br>(Schriftführer) | ---      | Kindergartenrat<br>Sophiastraße, Hückelhoven  | ---      | ---   |
| Wilkop, Stefan,<br>Schopenhauerstraße 4   | Kundendiensttechniker           | ---   | ---      | ---   | ---      | ---   |
| Wolter, Heinz-Jürgen,<br>Sperbenweg 36    | Immobilien Makler               | ehrenamtlich/vergütet<br>tätig:<br>Schöffe beim<br>Landgericht<br>Mönchengladbach                                   | ---      | ---   | ---      | ---   |
| Yilmaz, Mehmet,<br>Hückelhovener Straße 8 | Zugeladeführer                  | ---   | ---      | ---   | ---      | ehrenamtlich tätig:<br>- Präsident vom<br>Verband der<br>Islamischen Kultur-<br>zentren e.V. Köln<br>- stellv. Vors. vom<br>Verband der<br>Islamischen<br>Kulturzentren e.V.,<br>Hückelhoven<br>- Landesschriftführer<br>des Deutsch-<br>Türkischen Forums,<br>Düsseldorf |
| Zitz, Heinz,<br>Hompeschstraße 45         | Polizeibeamter                  | ehrenamtlich tätig:<br>Bürgerverein 1958<br>Rurich e.V.   | ---      | - Kindergartenrat<br>Maiefinkstraße, Rurich<br>- Stv. Mitglied Verbandsver-<br>sammlung Wasserverband<br>Eifel-Rur (WVER) | ---      | ---   |

## Bekanntmachung

Hiermit werden die Jagdgenossen **des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Ratheim I** gemäß § 9 Abs. 1 der Satzung zu einer Jagdgenossenschaftsversammlung eingeladen.

**Termin:** Freitag, 30. Januar 2015  
**Beginn:** 19.00 Uhr  
**Tagungsort:** Gasthaus „Jägerhof“ in Ratheim, Ratheimer Markt 9

### Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verlesung sowie Genehmigung der Niederschrift über die letzte Versammlung
3. Bericht über die Rechnungslegung für die Kalenderjahre 2013 und 2014
4. Bericht der Kassenprüfer über die Prüfung der Kassenunterlagen für die Geschäfts- und Jagdjahre 2012/2013 und 2013/2014 sowie Antrag auf Entlastung des Vorstandes und des Schrift- und Kassenführers
5. Neuwahl zweier Kassenprüfer zwecks Prüfung der Kassenunterlagen für die Geschäfts- und Jagdjahre 2014/2015 und 2015/2016
6. Beratung und Beschlussfassung über eine Aktualisierung des Jagdkatasters zum 01.04.2015 (Beginn des Jagdjahres 2015/2016)
7. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag des Jagdpächters auf Verlängerung des Pachtvertrages
8. Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung der Jagdpachtvergütung für die Geschäfts- und Jagdjahre 2015/2016 und 2016/2017
9. Verschiedenes

Die Versammlung ist gemäß § 7 der Satzung beschlussfähig, wenn mindestens 10 Jagdgenossen anwesend bzw. vertreten sind.

Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens 1 Jagdgenossen vertreten.

Ratheim, den 01. Dezember 2014

**Der Jagdvorstand**  
**gez. Franz-Josef Losberg**  
**(Jagdvorsteher)**

# Bekanntmachung

der Jagdgenossenschaft für den gemeinschaftlichen Jagdbezirk Brachelen.

## Einladung

zur Genossenschaftsversammlung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Brachelen, am Donnerstag, den **29. Januar 2015 um 20:00 Uhr**, in die Gaststätte „Kaisersaal“ in Hückelhoven - Brachelen, Hauptstraße 92.

## Tagesordnung

- Punkt 1** Begrüßung durch den Vorsitzenden und Eröffnung der Versammlung.
- Punkt 2** Verlesung der Sitzungsniederschrift der Genossenschaftsversammlung vom 06.02.2014
- Punkt 3** Kassenbericht
- Punkt 4** Bericht der Kassenprüfer
- Punkt 5** Entlastungserteilung des Kassierers und des Vorstandes
- Punkt 6** Neuwahl des Jagdvorstandes
- Punkt 7** Beschlussfassung über die Weiter-Neuverpachtung Jagdbogen 2 (Bendenjagd)
- Punkt 8** Aufstellung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2015 - 2016
- Punkt 9** Beschlussfassung über die Höhe der zu verteilenden Jagdpacht für das Jahr 2015
- Punkt 10** Verschiedenes

**Alle Jagdgenossen werden zu dieser Versammlung hiermit recht herzlich eingeladen.**

**Jagdgenossen sind:** Eigentümer von landwirtschaftlichen Grundstücken, die im Jagdbezirk Brachelen liegen und auf denen die Jagd ausgeübt werden kann.

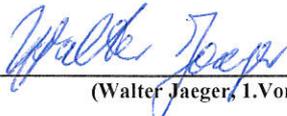
Jagdgenossen können sich bei der Genossenschaftsversammlung vertreten lassen.

Vertreter bedürfen einer schriftlichen Vollmacht, die vor Beginn der Versammlung vorzulegen ist. Ein bevollmächtigter Vertreter kann gemäß § 10 (4) der Satzung nur einen Jagdgenossen vertreten. Bei gesetzlichen Vertretern, gegenseitiger Vertretung durch den Ehegatten oder Miteigentümer ist eine Vollmacht nicht erforderlich.

Vor Beginn der Versammlung wird die Registrierung der anwesenden Jagdgenossen und Bevollmächtigten vorgenommen, hierbei werden die vertretenen bejagbaren Flächen jeweils festgehalten.

Alle Pächter werden gebeten, den Grundstückseigentümern bejagbarer Flächen vom Inhalt dieser Einladung in Kenntnis zu setzen.

Hückelhoven - Brachelen, 09.12.2014

  
\_\_\_\_\_  
(Walter Jaeger, 1. Vorsitzender)

**„Abl. Hü. 2014, Nr. 20, S. 275“**